


Niederschrift

der Sitzung des Ausschusses für öffentliche Ordnung, Sicherheit und Ortsteile am 21.02.2017

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 244, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	18:05 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Horn
Schriftführer/in:	

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 17.01.2017	
4.	Dringliche Angelegenheiten	
4.1.	Dringliche Informationsaufforderung - öffentliche Toilet- ten BE: Antragsteller Herr Städter, Fraktion FREIE WÄH- LER/FDP/PIRATEN hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften	0400/17

5. Verweisungen von Anfragen des Stadtrates
- 5.1. Verweisung aus der Stadtratssitzung vom 25.05.2016 **0987/16**
 Parkplatzsituation in Frienstedt
 BE: Fragestellerin Frau Stange, Fraktion DIE LINKE.
 hinzugezogen:
 Leiter des Dezernats Bürgerservice und Sicherheit
 Ortsteilbürgermeisterin Frienstedt
- 5.2. Verweisung aus der Stadtratssitzung vom 16.11.2016 **2325/16**
 Demonstration "Bündnis der Patrioten" am 23. Oktober
 BE: Fragesteller Herr Kamieth, Fraktion DIE LINKE.
 hinzugezogen:
 Leiter des Dezernats Bürgerservice und Sicherheit
- 5.3. Verweisung aus der Stadtratssitzung vom 14.12.2016 **2535/16**
 Fehlende schriftliche Auflage zur Dezibel-Begrenzung
 beim ThüGIDA-Aufzug vor dem Landtag am 11. November
 2016
 BE: Fragesteller Herr Kamieth, Fraktion DIE LINKE.
 hinzugezogen:
 Leiter des Dezernats Bürgerservice und Sicherheit
- 5.4. Verweisung aus der Stadtratssitzung vom 01.02.2017 **2765/16**
 30-Zonen vor Pflegeeinrichtungen, Schulen und Kinder-
 gärten
 BE: Fragesteller Herr Kordon, Fraktion CDU
 hinzugezogen:
 Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und
 Liegenschaften
- 5.5. Verweisung aus der Stadtratssitzung vom 01.02.2017 **0074/17**
 Demonstration gegen den Moscheebau in Marbach am
 14.12.2016 vor dem Rathaus
 BE: Fragesteller Herr Kamieth, Fraktion DIE LINKE
 hinzugezogen:
 Leiter des Dezernats Bürgerservice und Sicherheit
6. Festlegungen des Ausschusses und des Stadtrates

- | | | |
|------|--|----------------|
| 6.1. | Festlegung aus der öffentlichen Sitzung OSO vom 06.12.2016 - TOP 5.1. Brunnen im Vilnius (Drucksache 1804/16)
BE: Leiter des Garten- und Friedhofsamtes
hinzugezogen:
Ortsteilbürgermeister Rieth | 2675/16 |
| 6.2. | Festlegung aus der öffentlichen Sitzung OSO vom 17.01.2017 - TOP 7. Informationen - hier: Entsorgung im Ortsteil Windischholzhausen
BE: Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt
hinzugezogen:
Ortsteilbürgermeister Windischholzhausen | 0194/17 |
| 6.3. | Festlegung aus der öffentlichen Sitzung OSO vom 17.01.2017 - TOP 7. Informationen - hier: Winterdienst
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften
hinzugezogen:
Geschäftsführer SWE Stadtwirtschaft GmbH | 0195/17 |
| 6.4. | Vertagung vom 17.01.2017
Festlegung aus der öff. Sitzung des StR vom 14.12.2016 zum TOP 6.5 (DS 2750/16 - Krämerbrücke) - Information an die zuständigen Ausschüsse
BE: Leiter des Dezernats Bürgerservice und Sicherheit
hinzugezogen: Herr Pfistner, Fraktion CDU | 2759/16 |
| 7. | Informationen | |
| 7.1. | Informationen zum aktuellen Bearbeitungsstand der Beschlüsse zum Hochwasserschutzkonzept Linderbach (Beschlusskontrolle zur Drucksache 2879/15)
BE: Leiter des Garten- und Friedhofsamt | 2361/16 |
| 7.2. | Vertagung vom 17.01.2017
Vertreibung von Obdachlosen
BE: Antragsteller Herr Haase, Fraktion DIE LINKE.
hinzugezogen:
Leiter des Dezernats Bürgerservice und Sicherheit
Leiter des Amtes für Soziales und Gesundheit | 0137/17 |

- 4.1. **Dringliche Informationsaufforderung - öffentliche Toiletten** 0400/17
BE: Antragsteller Herr Städter, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften

Der Ausschussvorsitzende, Herr Horn, rief diesen Tagesordnungspunkt nach dem Tagesordnungspunkt 5.5. auf.

In der vorliegenden Stellungnahme der Verwaltung sind "krasse Aussagen" getroffen worden, so der der Fragesteller Herr Städter, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN. Auch im Hinblick auf die BUGA 2021, barrierefreie Toiletten zu schließen, ist nicht nachvollziehbar. Er kündigte an, die Stellungnahme der Verwaltung dem Behindertenbeirat weiterzuleiten.

zur Kenntnis genommen

5. **Verweisungen von Anfragen des Stadtrates**

- 5.1. **Verweisung aus der Stadtratssitzung vom 25.05.2016** 0987/16
Parkplatzsituation in Frienstedt
BE: Fragestellerin Frau Stange, Fraktion DIE LINKE.
hinzugezogen:
Leiter des Dezernats Bürgerservice und Sicherheit
Ortsteilbürgermeisterin Frienstedt

In Abwesenheit der Fragestellerin rief der Ausschussvorsitzende, Herr Horn, den Tagesordnungspunkt auf.

Mit der Einladung zur Sitzung wurde allen Ausschussmitgliedern und den Fragestellern der Tagesordnungspunkte 5.1. bis 5.5. die nicht öffentliche Drucksache 0044/17, Beanstandungsverfahren nach § 44 ThürKO, zu gesandt. Weiterhin lag ein Schreiben der Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister vom 13.02.2017, Beanstandung Verweisungsbeschlüsse, vor.

Nachfragen gab es keine.

zur Kenntnis genommen

- 5.2. **Verweisung aus der Stadtratssitzung vom 16.11.2016** 2325/16
Demonstration "Bündnis der Patrioten" am 23. Oktober
BE: Fragesteller Herr Kamieth, Fraktion DIE LINKE.
hinzugezogen:
Leiter des Dezernats Bürgerservice und Sicherheit

siehe Tagesordnungspunkt 5.1.

Herr Kamieth, Fraktion DIE LINKE., äußerte seinen Unmut zum Verweis der Verwaltung auf die Aufgaben im übertragenen Wirkungskreis und fragte nach der zukünftigen Handhabung in Erfurt.

Der Abteilungsleiter Gewerbe- und Aufsichtsangelegenheiten verwies darauf, dass in der Sache durch die Versammlungsbehörde Strafantrag gestellt wurde und auf den insofern laufenden Prozess.

zur Kenntnis genommen

- 5.3. **Verweisung aus der Stadtratssitzung vom 14.12.2016** 2535/16
Fehlende schriftliche Auflage zur Dezibel-Begrenzung
beim ThüGIDA-Aufzug vor dem Landtag am 11. November
2016
BE: Fragesteller Herr Kamieth, Fraktion DIE LINKE.
hinzugezogen:
Leiter des Dezernats Bürgerservice und Sicherheit

siehe Tagesordnungspunkt 5.1.

Auf die Nachfragen von Herrn Kamieth, Fraktion DIE LINKE., sowie Herrn Horn, Ausschussvorsitzender, zur Auflagenbegrenzung verwies der Abteilungsleiter Gewerbe- und Aufsichtsangelegenheiten auf das normale Verwaltungshandeln hin. Danach erfolgen bzw. erfolgten die Festlegungen von Auflagen, sollten vorher keine anderen Erkenntnisse vorliegen, durch die Versammlungsbehörde vor Ort.

zur Kenntnis genommen

- 5.4. Verweisung aus der Stadtratssitzung vom 01.02.2017 2765/16
30-Zonen vor Pflegeeinrichtungen, Schulen und Kindergärten
BE: Fragesteller Herr Kordon, Fraktion CDU
hinzugezogen:
Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften

siehe Tagesordnungspunkt 5.1.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Horn, informierte bezugnehmend auf die vorliegende Beantwortung der Anfrage, dass eine Information dem Ausschuss für öffentliche Ordnung, Sicherheit und Ortsteile für März 2017 zugesagt wurde, vorausgesetzt die entsprechende Verwaltungsvorschrift-Straßenverkehrs-Ordnung (VwV-StVO) ist bis dahin eingeführt (Drucksache 0833/16).

zur Kenntnis genommen

- 5.5. Verweisung aus der Stadtratssitzung vom 01.02.2017 0074/17
Demonstration gegen den Moscheebau in Marbach am 14.12.2016 vor dem Rathaus
BE: Fragesteller Herr Kamieth, Fraktion DIE LINKE
hinzugezogen:
Leiter des Dezernats Bürgerservice und Sicherheit

siehe Tagesordnungspunkt 5.1.

Diskussionsbedarf bestand nicht.

zur Kenntnis genommen

6. Festlegungen des Ausschusses und des Stadtrates

- 6.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung OSO vom 06.12.2016 - TOP 5.1. Brunnen im Vilnius (Drucksache 1804/16) 2675/16
BE: Leiter des Garten- und Friedhofsamtes
hinzugezogen:
Ortsteilbürgermeister Rieth

Als "Schildbürgerstreich" formulierte Herr Metz, Fraktion SPD, diesen Vorgang und unterstrich, dass dies doch vorher absehbar war. Aus seiner Sicht wurden hier Gelder des Ortsteilrates verschleudert.

Herr Kulich, Ortsteilbürgermeister Rieth, hinterfragte u. a. in seinen Ausführungen den weiteren Verfahrensweg.

Die Abteilungsleiterin Grünflächenverwaltung und -pflege im Garten- und Friedhofsamtes schilderte die Zusammenhänge und die provisorische Lösung.

An der sich anschließenden Diskussion beteiligten sich Herr Metz, Herr Bender, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Herr Kulich, sowie Herr Henkel, Ortsteilbürgermeister Kerspleben.

In Auswertung der Diskussion hielt der Ausschussvorsitzende, Herr Horn, fest, dass Herr Metz diesen Sachverhalt im zuständigen Bau- und Verkehrsausschuss ansprechen wird und über das Ergebnis im Ausschuss für öffentliche Ordnung, Sicherheit und Ortsteile berichten wird.

Dagegen erhob sich kein Widerspruch.

zur Kenntnis genommen

- 6.2. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung OSO vom 17.01.2017 - TOP 7. Informationen - hier: Entsorgung im Ortsteil Windischholzhausen 0194/17
BE: Beigeordnete für Wirtschaft und Umwelt
hinzugezogen:
Ortsteilbürgermeister Windischholzhausen

Herr Rudovsky, sachkundiger Bürger, bedankte sich für die vorliegende Beantwortung und sprach die Hoffnung aus, dass dies ein einmaliges Ereignis sei.

Der Geschäftsführer der SWE Stadtwirtschaft GmbH, Herr Schmidt, setzte die Anwesenden darüber in Kenntnis, dass er die gleichzeitige Entleerung der gelben und blauen Tonnen

ausschließen kann, da die Abholung an zwei unterschiedlichen Wochentagen erfolgt.

zur Kenntnis genommen

- 6.3. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung OSO vom 17.01.2017 - TOP 7. Informationen - hier: Winterdienst
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften
hinzugezogen:
Geschäftsführer SWE Stadtwirtschaft GmbH 0195/17

Nachfragen gab es keine.

zur Kenntnis genommen

- 6.4. Vertagung vom 17.01.2017 2759/16
Festlegung aus der öff. Sitzung des StR vom 14.12.2016 zum TOP 6.5 (DS 2750/16 - Krämerbrücke) - Information an die zuständigen Ausschüsse
BE: Leiter des Dezernats Bürgerservice und Sicherheit
hinzugezogen: Herr Pfistner, Fraktion CDU

siehe Tagesordnungspunkt 2.

WV: 28.03.2017

vertagt

7. Informationen

- 7.1. Informationen zum aktuellen Bearbeitungsstand der Beschlüsse zum Hochwasserschutzkonzept Linderbach (Beschlusskontrolle zur Drucksache 2879/15) 2361/16
BE: Leiter des Garten- und Friedhofsamt

Auf die Fragen von Herrn Henkel, Ortsteilbürgermeister Kerspleben, und Herrn Horn, Ausschussvorsitzender, ging die Abteilungsleiterin Gewässerunterhaltung im Garten- und Friedhofsamt ein. Nachfolgende Festlegungen ergaben sich daraus:

7.3. Verkehrssicherheit in der Altstadt
BE: Antragsteller Herr Metz, Fraktion SPD
hinzugezogen:
Leiter des Dezernats Bürgerservice und Sicherheit

0334/17

Der Antragsteller Herr Metz, Fraktion SPD, äußerte sich kritisch zur vorliegenden Stellungnahme der Verwaltung. An Hand von Beispielen untersetzte er seine Kritikpunkte.

Der Abteilungsleiter Stadtordnungsdienst ging auf die vorliegende Situation, einschließlich der Personalproblematik, ein.

In der sich anschließenden Diskussion zum notwendigen Kontrolldruck im gesamten Stadtgebiet, zum Sicherheitsaspekt, zu den notwendigen Personalkosten, zu den möglichen Einnahmen, zur Präsenz der Ordnungsbehörde, zur Beratung des Doppelhaushaltes 2017/18 sowie zu den Ortsteilen beteiligten sich Herr Frenzel, Fraktion SPD, Herr Horn, Ausschussvorsitzender, Herr Metz sowie Herr Städter, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN.

Zur von Herrn Metz vorgeschlagenen Festlegung erhob sich kein Widerspruch:

Drucksache 0421/17	Es wird um einen Sachstandsbericht zum Vorhaben der Erweiterung der Einsatzzeiten des kommunalen Außendienstes in den Abendstunden gebeten. T.: 16.05.2017 V.: Leiter des Dezernats Bürgerservice und Sicherheit
-------------------------------	---

zur Kenntnis genommen

7.4. Sonstige Informationen

1.
Aus den Ausführungen von Herrn Henkel, Ortsteilbürgermeister Kerspleben, erging nachfolgende Festlegung:

Drucksache 0422/17	Warum erfolgte bei der Brandbekämpfung beim Brand in Ollendorf, Landkreis Sömmerda, wo ein Totesfall zu beklagen ist, nicht unter Einbeziehung der näher liegenden Freiwilligen Feuerwehr Kerspleben? T.: 28.03.2017 V.: Leiter des Dezernats Bürgerservice und Sicherheit
-------------------------------	---

Dazu erfolgte kein Widerspruch.

Die Ausführungen von Herrn Frenzel, Fraktion SPD, und Herrn Horn, Ausschussvorsitzender, wurden zur Kenntnis genommen.

2.

Herr Henkel übergab der Beigeordneten für Wirtschaft und Umwelt, Frau Hoyer, ein Schriftstück zur möglichen Trassenerweiterung und benötigte Grundstücke in Töttleben durch den Netzbetreiber TEN, Thüringer Energienetze. Da dem Ortsteilrat Kerspleben dazu nichts bekannt sei, bat er um Aufklärung. Frau Hoyer versprach eine Klärung außerhalb des Ausschusses für öffentliche Ordnung, Sicherheit und Ortsteile.

gez. A. Horn
Vorsitzender

gez. 
Schriftführer/in